

Jesus gibt dir Hoffnung

Bibelstelle: Johannes 5,24

Inhalt: Wir haben über das Leben hier auf der Erde hinaus eine wunderbare Hoffnung, denn durch Jesus haben wir ewiges Leben.

Als die Frauen nach der Kreuzigung zum Grab kamen, waren sie voller Trauer. Doch der Engel sagte ihnen, dass Jesus auferstanden ist und lebt und ihnen voraus geht nach Galiläa.

Jesus hatte unsere Schuld am Kreuz bezahlt, aber dabei blieb es nicht. Erst durch seine Auferstehung gab er uns die Hoffnung, dass der Tod auch für uns nicht endgültig ist. Wenn wir sterben, werden auch wir auferstehen. Die Bibel ist voll von diesem großartigen Versprechen, das uns Hoffnung gibt (z.B. 1.Korinther 15,21-22.)

Die Sünde Adams brachte den Tod für alle Menschen, aber die Auferstehung unseres siegreichen Herrn Jesus bringt uns das ewige Leben (Römer 8,11).

Auch wenn unser Leben oft einer Achterbahnfahrt gleicht, in der wir mit den AUFS und ABS des Lebens durcheinander gewirbelt werden, so dürfen wir darauf vertrauen, dass Jesus sein Wort hält und wir letzten Endes bei ihm in seiner Herrlichkeit ankommen! Der Tod hat nicht das letzte Wort.

Die Outbreak-Band hat das in ihrem Song „Ewigkeit“ schön zum Ausdruck gebracht und das kann uns, wenn wir leiden oder sogar verfolgt werden, Trost spenden.

Kreativ-Teil: Experiment

Man kann mit Whiteboardmarkern lustige „Auferstehungsbilder“ machen. Dazu braucht man:

- Whiteboardmarker (schwarz geht am besten, wir hatten die STAEDTLER 351-9 Lumocolor Whiteboardmarker mit Rundspitze)
- Alufolie
- Teller, Backblech oder Auflaufformen
- Pipetten
- Wasser
- Taschentücher oder Küchenrolle zum abwischen

Nutzungshinweis:

© Linda Steinmann – Nutzung kostenlos für nicht-kommerzielle Gemeinde- und Gruppenarbeit.

Ausdruck und Anpassung für die eigene Gruppe erlaubt. Veröffentlichung auf anderen Websites, Weitergabe als eigenes Material oder kommerzielle Nutzung nicht gestattet.

Nimm ein Stück Alufolie. Male mit einem wasserfesten Edding einen Sarg oder ein Grab auf die glänzende Seite. Lege dies sichtbar in die Schale. Dann können die Kinder mit einem Whiteboard-Marker einen Menschen (einen Toten Menschen) in den Sarg oder das Grab malen. Kurz antrocknen lassen.

Anschließend nehmt ihr mit der Pipette etwas Wasser auf und tropft es langsam auf den Menschen. So wird er wieder zum Leben erweckt, denn das Strichmännchen sollte sich nun von dem Untergrund lösen.

So werden auch wir eines Tages auferstehen, wenn Jesus wiederkommt.

Nutzungshinweis:

© Linda Steinmann – Nutzung kostenlos für nicht-kommerzielle Gemeinde- und Gruppenarbeit.

Ausdruck und Anpassung für die eigene Gruppe erlaubt. Veröffentlichung auf anderen Websites, Weitergabe als eigenes Material oder kommerzielle Nutzung nicht gestattet.